



Liebe Vereinsmitglieder, liebe Leserinnen und Leser der **NoLa NEWS**,

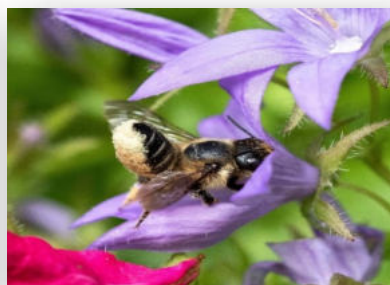
z. Zt. scheint vieles, von dem wir glaubten es wird für immer so sein, aus den Fugen zu geraten. Trotzdem dürfen wir den Erhalt der Biodiversität nicht aus dem Blick verlieren und müssen dem Artensterben kräftig entgegenwirken. Wir werden uns weiterhin vor Ort für den Natur- und Artenschutz einsetzen.

Um den Kopf freizubekommen, bietet sich ein Rundgang durch den **Kulturlandschaftsgarten** an. Die Bänke am Wegesrand laden zum Verweilen ein.

Wir laden ganz herzlich zu unseren Aktionstagen in den „KLG“ ein, es stehen ein paar gärtnerische Pflegearbeiten an. Die nächsten Termine:

Donnerstag 28. April 2022 ab 17.00 Uhr
Samstag 14. Mai 2022 ab 9.30 Uhr

Auch später kommende kleine und große Helfer sind herzlich willkommen. Wenn alles geschafft ist, setzen wir uns mit einem erfrischenden Getränk und einer Wurst vom Grill zum Klönen zusammen.



Bei der Gartenpflege schon im Frühjahr an die Tiere denken!

Wie können wir Käfer, Insekten & Co. im Garten helfen?

- Einige Flächen im Rasen lassen wir wachsen und geben damit Insekten eine Chance! Auch über Winter lassen wir Stängel und Strünke stehen. Wer den Garten blitzsauber aufräumt, braucht sich nicht zu wundern, wenn es in seinem Garten leise und leer bleibt.
- Auf ein paar Flächen säen wir Wildblumen an und mähen nur zweimal im Jahr. Dann blühen Salbei, Kornblume, Mohn, Schafgarbe, wilde Malve oder rote Lichtnelke!
- Oregano, Thymian, Rosmarin und Salbei ins Kräuterbeet, das schmeckt uns und den Insekten!
- Die richtigen Pflanzen wählen! Einheimische Laubsträucher wie Holunder oder Pfaffenhütchen, schmecken Schmetterlingen und Bienen besonders gut.
- Wildnis zulassen: Die Raupen vieler Schmetterlinge mögen Brennnessel, Salweiden oder Brombeeren.
- Kein Gift im Garten. Auf Pestizide verzichten. Denn sie schaden auch Nützlingen wie dem Marienkäfer.
- Einen Quadratmeter frei von Gras lassen - im Boden nistende Wildbienen finden dort ein Zuhause.
- Selten und später mähen, auch kleinere nicht gemähte Inseln stehen lassen.
- Ab und zu auch mal einen Gras- und Reisighaufen liegen lassen.
- Einen zusätzlichen Komposthaufen mit viel holzigem, größerem Material für Engerlinge der Pinselkäfer, Rosenkäfer, Nashornkäfer, Junikäfer, für Tausendfüßler und andere Insekten anlegen. Auch Igel, Blindschleiche und Ringelnatter fühlen sich dort wohl.
- Wildbienenhotels bauen und aufstellen.
- Auch mit einer Käfermiete lässt sich helfen: Holzklötze und Äste auf einen Haufen werfen, Laub drüber.
- Frühblüher pflanzen: Winterling, Schneeglöckchen, Krokus, Traubenhyazinthe (Mauerbiene).

Nicht nur die Insekten – auch die Kinder, die Schmetterlinge beobachten, Raupen und Käfer über ihre Hand laufen lassen können, werden dankbar sein.



10 Jahre Norddeutsche Landschaftspflegeschule Einladung

Freitag – 20. Mai 2022 – 13.00 Uhr

Haus der Vereine – 27619 Schiffdorf-Geestenseth
Holtackerweg 15

Gastredner: Prof. Dr. Werner Kunz I.R.
Heinrich Heine Universität Düsseldorf
*„Der Artenschutz in Deutschland braucht keine Flächenstilllegung,
sondern eine aktive Landschaftsgestaltung.“*

Infos zum Landschaftspflegekurs

ab 15.30 Uhr - Kaffeetafel

Der Kulturlandschaftsgarten lädt zwischendurch zum
Rundgang und Verweilen ein.

NoLa, Umweltvereine und -organisationen, Institutionen
informieren an Infoständen vor Ort.

Ab 17.30 Uhr setzen wir uns zu einem zwanglosen Gedankenaustausch
auf der Terrasse bei einem kühlen Getränk und
etwas Leckerem vom Grill zusammen.

Wir bitten um Anmeldung bis zum 10. Mai 2022.

Per E-mail: kontakt@kulturlandschaftsgarten.de oder Tel. 04749-103303

NoLa - Norddeutsche Landschaftspflegeschule
Stiftung Kulturlandpflege Niedersachsen
Landwirtschaftskammer Niedersachsen – Bez.-Stelle Bremervörde

Damit alles reibungslos verläuft brauchen wir ein paar Helfer. Wer am Donnerstag, 19. Mai 2022 ab 17.00 Uhr oder/und am Freitag 20.05.2022 ab 10.00 Uhr mithelfen kann, meldet sich bitte bei Rita Kröncke 04749-103303 oder Fritz Beinker 04749-588 oder per Email: kontakt@kulturlandschaftsgarten.de . Wir freuen uns über jede Unterstützung.

Wir wünschen allen NoLa News Leserinnen und Lesern einen guten Start ins Gartenjahr.
Das NoLa NEWS – Team